

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 6 (1930)
Heft: 35

Artikel: Internationale St. Moritzer Automobilwoche
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-755940>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

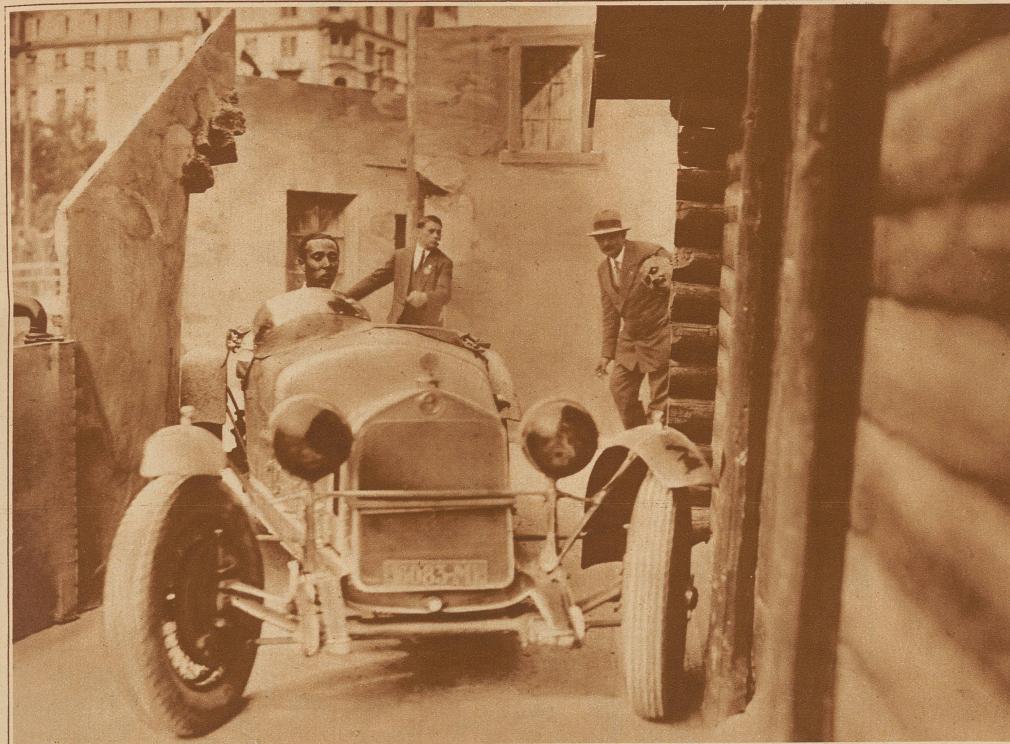
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

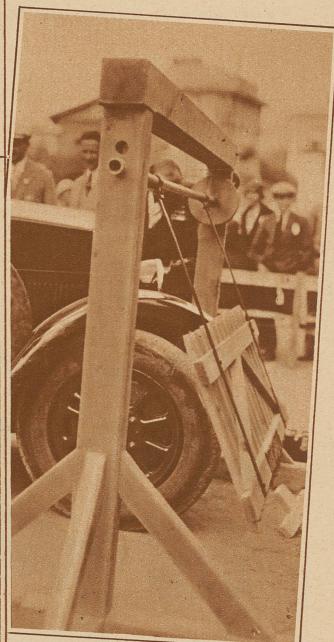
Download PDF: 27.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Buchwald, Filisur, gewann den Grossen Sternfahrtspreis durch seine Fahrt von Stockholm nach St. Moritz (1530 km Luftdistanz)

Links nebenstehend:
Geschicklichkeitsprüfung. Graf Lurani bei der heiklen Durchfahrt durch ein schmales, winkliges Gäßchen eines Bündner Dorfes. Hinten: Die Schiedsrichter passen auf wie die «Häftlimacher»



Ein zu stürmischer Angriff auf die Barriere in der Geschicklichkeitsprüfung. Das Klaxon schreit mörderisch — 10 Strafpunkte

Links nebenstehend:
Bernina-Rennen. Blick auf das Ziel und das oberste Teilstück der 16,530 km langen Rennstrecke



Rechts nebenstehend:
Hoher Besuch. Bundesrat Motta, der mit einer nationalrätslichen Kommission im Engadin weilte, wohnte als Ehrengast dem Berninarennen bei. Das Bild zeigt ihn mit den drei Siegern. Von rechts nach links: Bundesrat Motta, Dr. Karrer (Sportwagen), Strazza (Tourenwagen) und Chiron (Rennwagen)



Phot. Meerkämper und Engadin Press

INTERNATIONALE ST. MORITZER AUTOMOBILWOCHE

Die schnellste Dame im Kilometerrennen: Frl. Munz, Zürich, erzielte eine Durchschnittsgeschwindigkeit von 155,844 km